

Leistungsbericht 2007 der Städtischen Schulverwaltung (MA 56)



Die Städtische Schulverwaltung ist Schulerhalterin von über 380 öffentlichen allgemein- und berufsbildenden Wiener Pflichtschulen und schafft somit die Basis für einen bedarfsorientierten und qualitativ hochwertigen Schulbetrieb für über 105.000 Schülerinnen und Schüler und fast 12.000 Lehrende.

Projekt- und Schwerpunktüberblick 2007

Planungs- und Bauvorbereitungsarbeiten sowie Bautätigkeiten an öffentlichen Pflichtschulen

- Vorbereitungsarbeiten für die Umsetzung des Schulsanierungspaketes 2008 bis 2017 mit einem Investitionsvolumen in Höhe von 570 Millionen Euro für insgesamt 242 allgemein bildende Pflichtschulen
- Durchführung von Sanierungsarbeiten an 150 allgemein bildenden Pflichtschulen mit Bezirksbudgetmitteln in Höhe von insgesamt rund 36 Millionen Euro
- Planungs- und Bauvorbereitungsarbeiten für die umfassende Sanierung einer Sonderschule für schwerstbehinderte Kinder (Investitionssumme von rund zehn Millionen Euro), für die Adaptierung eines Schulgebäudes für Sonderschulzwecke um rund 3,8 Millionen Euro und für die Sanierung sowie den Dachgeschoßausbau eines ehemaligen Hauptschulgebäudes für Berufsschulzwecke (in Höhe von rund 9,5 Millionen Euro)
- Beginn der Errichtung einer multifunktionalen Bildungseinrichtung für Null- bis Zehnjährige (Schulneubau samt Kindergarten) mit einem Investitionsvolumen in Höhe von rund 33 Millionen Euro

Material für den Schulunterricht

Kostenlose Beistellung von Schreib- und Zeichenrequisiten (zum Beispiel Schulhefte und Bleistifte), technischem und textilem Werkmaterial sowie EDV- und Büro-Material für die öffentlichen und privaten Wiener Pflichtschulen

Ganztätig geführte Schulen

Bereitstellung der erforderlichen Infrastruktur (zum Beispiel Ausgabeküchen und Personal), Organisation der Nachmittagsbetreuung sowie der Mittagsverpflegung (die ab dem Schuljahr 2007/2008 einen mindestens vierzigprozentigen Bioanteil enthält) für rund 20.000 Schülerinnen und Schüler an 99 ganztätig geführten Schulstandorten

Fahrtendienst für behinderte Schülerinnen und Schüler

Organisation der Beförderung mit Bussen von Fahrtendienstunternehmen für rund 1.650 Schülerinnen und Schüler öffentlicher Pflichtschulen, die kein öffentliches Verkehrsmittel benutzen können, zwischen dem Wohnort und dem Schulstandort

Maßnahmen im EDV-Bereich

- Ausstattung der restlichen rund 6.000 bestehenden Arbeitsplätze für Schülerinnen, Schüler und das Lehrpersonal mit modernem, energiesparendem und strahlungsarmem EDV-Equipment im Zuge der Fertigstellung des Programms "Reinvestitionen im Wiener Bildungsnetz" in den öffentlichen Pflichtschulen
- Auf Grundlage der Durchführung einer Geschäftsprozessanalyse Erstellung eines Detailpflichtenheftes zur Schaffung eines Schulverwaltungsprogramms und Vorbereitung der diesbezüglichen Ausschreibung.